

ZGPP

Zürcher Gesellschaft für Psychiatrie und
Psychotherapie



**Psychiatrische
Universitätsklinik Zürich**



Psychiatrisches Kolloquium Frühjahrssemester 2022

ICD-11 – Was kommt auf uns zu?

Weiter- und Fortbildung für Psychiatrie und Psychotherapie von ZGPP und PUK
Universität Zürich, Vorlesung Nr. 3088

Jeweils freitags von 11.00 - 12.30 Uhr
Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
WEBBASIERTE DURCHFÜHRUNG



**Universität
Zürich** UZH

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Die Revision der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) wurde im Jahre 2019 von der World Health Organization (WHO) erstmals vorgestellt. Nun steht die erwartete Einführung der ICD-11 kurz bevor. Sie ist Ergebnis langjähriger internationaler Forschung und Entwicklung und soll die medizinisch-psychiatrische Diagnostik, Behandlung und Prognose auf den neusten Stand der Forschung bringen. In der Schweiz spielt heute die ICD-10 eine zentrale Rolle im klinischen Alltag, weswegen eine frühzeitige Auseinandersetzung mit der revidierten 11. Version naheliegt. Es freut uns daher sehr, Sie zum Psychiatrischen Kolloquium mit dem Schwerpunktthema:

„ICD-11 – Was kommt auf uns zu?“

einladen zu dürfen. Dieser Rahmen gibt uns Gelegenheit, die bevorstehenden Änderungen und ihre Bedeutung für die Psychiatrie und Psychotherapie aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten und gemeinsam zu diskutieren.

Wir freuen uns, wiederum kompetente wie engagierte Referentinnen und Referenten gewonnen zu haben, und hoffen, Sie im Frühjahrssemester 2022 im webbasiert durchgeführten „Freitagskolloquium“ willkommen zu heissen zu dürfen!

Mit besten Grüssen,



Dr. M. Spillmann
ZGPP



Med. pract. Nevena Stojnova
Assistenzärztin KPPP



PD Dr. Philipp Homan, PhD
Stv. Direktor KPPP



Rahel Horisberger, MSc
Oberpsychologin KPPP



Prof. Dr. Erich Seifritz
Direktor KPPP

Programm

- 04.03.2022 **Das Leiden am eigenen Körper. Body Integrity Dysphoria (BID) in der ICD-11**
Prof. Dr. phil. Peter Brugger, Neuropsychologie, Rehaklinik Valens sowie Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
-
- 11.03.2022 **Ein Kapitel voller Neuheiten: die Trauma- und Stress-bezogenen Störungen**
Prof. Dr. phil. Dr. med. Andreas Maercker, Psychologisches Institut, Fachrichtung Psychopathologie & Klinische Intervention, Universität Zürich
-
- 18.03.2022 **Long-COVID und Chronic Fatigue Syndrom (CFS) – Abgrenzungen und Überschneidungen**
Dr. med. Kirsten Wittke, Institut für Medizinische Immunologie, Charité – Universitätsmedizin Berlin
-
- 25.03.2022 **ICD-11 und affektive Störungen**
Univ.-Prof. Dr. med. Bernhard Baune, MPH, MBA, FRANZCP, Klinik für Psychische Gesundheit und Labordivision für Molekulare Neurobiologie der Psychischen Gesundheit, Universitätsklinikum Münster
-
- 01.04.2022 **Eine schöne Leich' mit Coloratur und Chor – forensische Psychiatrie in der Oper**
Prof. (em.) Dr. med. Volker Dittmann, Rechtsmedizin und Forensische Psychiatrie, Universität Basel
-
- 08.04.2022 **Suchterkrankungen: Neuerungen in der ICD-11 und Behandlungsziele**
PD Dr. med. Marcus Herdener, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
-
- 22.04.2022 **Früherkennung Psychosen: Was ist neu in der ICD-11?**
PD Dr. med. univ. Philipp Homan, PhD, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
-
- 29.04.2022 **Psychopathologie und Behandlung der komplexen Posttraumatischen Belastungsstörung**
Prof. Dr. med. Martin Bohus, Psychosomatik und Psychotherapeutische Medizin, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim
-
- 06.05.2022 **ICD-11 und Bipolare Störung**
Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Michael Bauer, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Zentrum für Seelische Gesundheit, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der Technischen Universität Dresden
-
- 20.05.2022 **Neu in der ICD-11: Diagnosekriterien Burnout – eine definitorische Klärung?**
Dr. med. Doris Straus, Privatklinik Oberwaid
-

Allgemeine Informationen

Organisation

lic. phil. Karolina Wicki, Prof. Dr. med. Erich Seifritz,
PD Dr. med. univ. Philipp Homan, PhD, Dr. med. Maya Spillmann,
Rahel Horisberger, MSc, Med. pract. Nevena Stoyanova

Kontakt

lic. phil. K. Wicki (karolina.wicki@pukzh.ch, 058 384 33 65)

Webbasierte Durchführung

Zoom Link:

<https://uzh.zoom.us/j/69874870084?pwd=aWpMV3ZGSUF5SMGV3TndRbCtmbWJKdz09>

Meeting-ID: 698 7487 0084

Kenncode: 021749

Programm, Abstracts und Handouts

<https://www.pukzh.ch/karriere-bildung/medizin-und-psychologie/bildung/fort-weiterbildung/kolloquien-fuer-niedergelassene-aerzte/> oder <https://www.pukzh.ch/>

Credits

SGPP Credits: pro Vortrag **2**

Teilnahmebestätigungen erhalten Sie in Form einer automatisierten Email. Bitte senden Sie hierfür am jeweiligen Referatsdatum zwischen 11.00 – 15.00 Uhr eine E-Mail an: freitagskolloquium@bli.uzh.ch. Bitte beachten Sie, dass nach Ablauf dieses Zeitfensters keine Teilnahmebestätigungen mehr verschickt werden.

Unterstützung

Diese Weiter- und Fortbildungsreihe wird ermöglicht durch die produkteunabhängige Unterstützung (unrestricted educational grant) der folgenden Firmen:

Janssen-Cilag AG, Sandoz Pharmaceuticals AG, Schwabe Pharma AG
--